



Rosen als Kübelpflanzen

Rosen gedeihen sehr gut in Töpfen und Kübeln, wenn diese einen Durchmesser und eine Tiefe von mind. 30cm aufweisen.

Standort:

Sonnig und warm, z.B. auf der Terrasse

Wasserbedarf:

Rosen in Töpfen sollten immer feucht gehalten werden. Bei heissem Wetter täglich morgens giessen, aber kein Wasser im Unterteller stehenlassen.

Düngerbedarf:

Die Rosen erhalten im Frühjahr und Sommer eine Vorratsdüngung mit Rosen-Tardit. Für eine üppige Blüte müssen sie wöchentlich mit Flüssigdünger gedüngt werden. Ab September das Düngen einstellen, damit die Pflanzen den Winter gut überstehen.

Schädlinge:

Blattläuse können mit einem Insektizidspray behandelt werden. Raupen verursachen Löcher und eingerollte Blätter. Man sollte sie von Hand ablesen. Bei zu heissem und trockenem Standort wird die Rose von Spinnmilben befallen. Sie verliert dann viele gelbe Blätter. Spinnmilben mit Spomil behandeln.

Krankheiten:

Alle 2 Wochen vorbeugend mit Rosenspritzmittel gegen Krankheiten behandeln.

Ueberwinterung:

Die Pflanzen im Herbst etwas einkürzen und alle Blätter entfernen. Eine Winterspritzung vornehmen. Danach die Zweige (und das Stämmchen) mit Vlies gut einpacken. Den Topf mit Jute, Kokosmatte oder Styropor einpacken und auf 2 Holzleisten an einen geschützten Ort im Freien stellen. Im Frühjahr vor dem Blattaustrieb auspacken, die Triebe nochmals zurückschneiden und ev. umtopfen.